



version 0416

ED2000



**WARTUNGSANLEITUNG
SERVICEKIT**

SICHERHEIT UND KORREKTER GEBRAUCH

Um eine sichere und dauerhaft korrekte Funktion des Produktes gewährleisten zu können, sind die beigefügten Hinweise strikt einzuhalten. Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen oder die nicht ordnungsgemäße Verwendung des Produktes hat den Verlust der Garantie zur Folge! Eine nicht in der Produktbeschreibung spezifizierte oder den vorliegenden Instruktionen widersprechende Verwendung des Produktes gilt als NICHT Ordnungsgemäße Nutzung. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit einer nicht ordnungsgemäßen Nutzung des Produktes auftreten.

SICHERHEITS- UND WARNUNGSHINWEISE

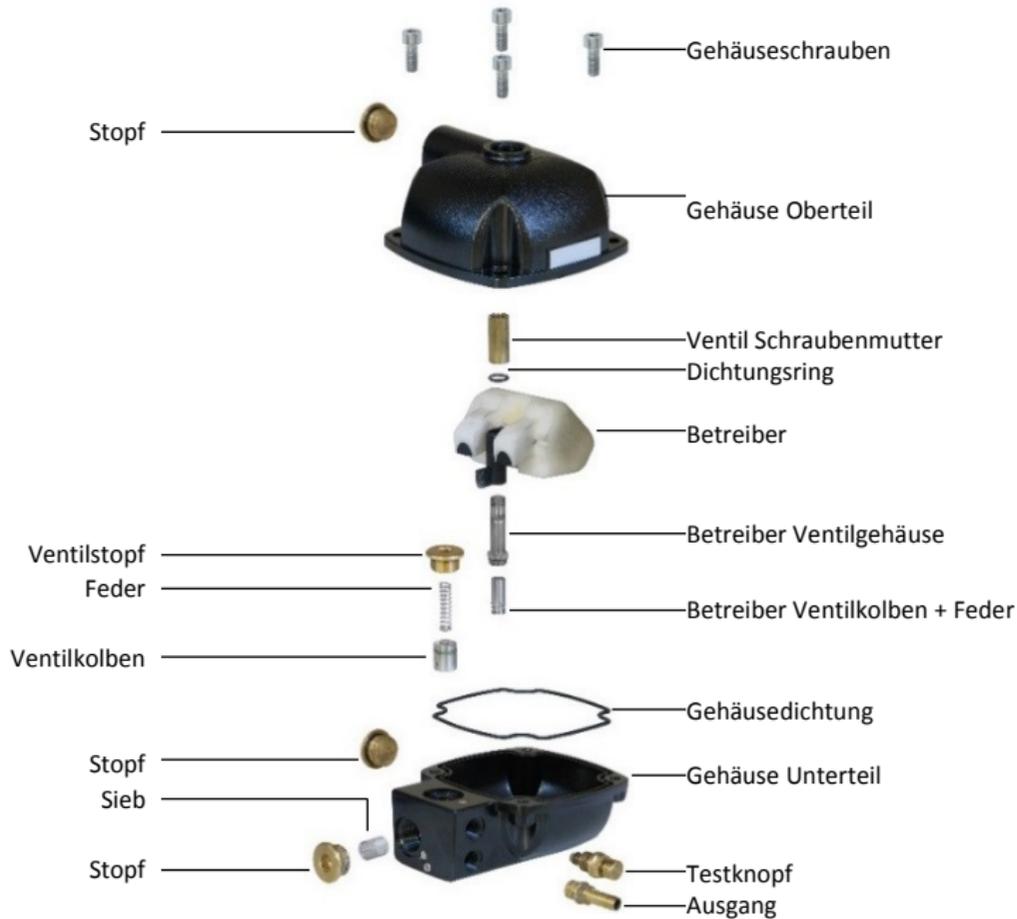
- Beachten Sie bei Planung, Installation und Verwendung dieses Produktes die geltenden und allgemein anerkannten Sicherheitsrichtlinien.
- Ergreifen Sie die geeigneten Maßnahmen gegen unbeabsichtigte Inbetriebnahme des Produktes oder Beschädigung.
- Versuchen Sie nicht, das Produkt oder Systemleitungen zu demontieren, während diese unter Druck stehen.
- Vor Arbeiten am System ist die Stromversorgung zu unterbrechen.

Es ist zu gewährleisten, dass das Bedienungspersonal sichere Arbeitsverfahren verwendet und alle Bestimmungen und gesetzlichen Vorschriften zur Sicherheit beim Betrieb dieses Produktes einhält. Bei Handhabung, Betrieb und Durchführung von Wartungsarbeiten an diesem Produkt ist das Personal gehalten, Verfahren zur Gewährleistung der Sicherheit sowie alle örtlichen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und Bestimmungen einzuhalten. Internationale Betreiber werden auf die im jeweiligen Land der Installation der Anlage geltenden Vorschriften verwiesen. Die meisten Unfälle bei Betrieb und Wartung der Anlage treten als Folge der Nichteinhaltung essenzieller Sicherheitsvorschriften oder Bestimmungen auf. Unfälle lassen sich häufig vermeiden, wenn eine Situation als potenziell gefährlich erkannt wird. Ein nicht korrekter Betrieb oder unzulängliche Wartung dieses Produktes können zu gefährlichen Situationen bzw. zu Unfällen mit Verletzungen oder Todesfolge führen. Der Hersteller kann nicht jeden nur denkbaren, eine potenzielle Gefahr repräsentierenden Fall vorhersagen. Die in vorliegender Bedienungsanleitung enthaltenen **WARNUNGEN** beziehen sich auf die am häufigsten vorkommenden potenziellen Gefahrezustände und sind deshalb nicht erschöpfend. Werden vom Gebraucher Betriebsverfahren, Ausrüstungsgegenstände oder Arbeitsmethoden eingesetzt, die nicht speziell vom Hersteller empfohlen worden sind, hat dieser sicherzustellen, dass dabei das Produkt nicht beschädigt oder dessen Sicherheit beeinträchtigt wird und dass keine Risiken für Personen oder Sachen auftreten können.

SICHERHEITSHINWEISE MAGNETEN

Die im Operator verwendeten Magneten sind extrem stark und müssen mit Vorsicht hantiert werden um Personenschäden und Beschädigung der Magneten zu vermeiden. Finger und andere Körperteile können ernsthaft einklemmen zwischen einander anziehenden Magneten. Die starken Magnetfelder der Magneten im Operator können Magnetträger wie Disketten, Kreditkarten, magnetisches I.D. Karten, Kassette Klebebänder, Videobänder oder andere solche Vorrichtungen beschädigen. Weiterhin können die Magneten auch Fernseher, VCR's, Computermonitoren und andere CRT Displays beschädigen. Setzen Sie den Operator nie in die Nähe von elektronischen Geräten. Die Magneten sollen nicht in die Nähe kommen von Personen mit einem Herzschrittmacher oder einer ähnlichen ärztlichen Betreuung. Die starken Magnetfelder der Magneten können den Betrieb solcher Vorrichtungen beeinflussen. Der Operator verliert seine magnetischen Eigenschaften, wenn er über 175 °F (80 °C) geheizt wird.

KOMPONENTEN NUR MIT ORIGINALEN KOMPONENTEN ERSETZEN



WARTUNGSANLEITUNG 1/2

Bevor Sie dieses Produkt installieren, stellen Sie fest, ob das Produkt mit dem Auftrag übereinstimmt!

1. Packen Sie den Wartungskit aus und überprüfen Sie es visuell auf eventuelle Transportschaden die entstanden sind nachdem es unseren Fabrik verlassen hat.

2. Den Kit besteht aus einem neuen Betreiber(1), Betreiberventil(2), Ventilkolben+Feder(3), Gehäusedichtung(4), Testknopf(5) und Dichtungsring(6).

3. Drücken Sie den Testknopf ein um jegliches Restkondensat zu entleeren und den Kondensatableiter druckfrei zu machen.

4. Entfernen Sie den Ablaufschlauch. Öffnen Sie das Gehäuse durch die vier Gehäuseschrauben lose zu schrauben mit einem 6mm Inbusschlüssel.

- **VERSUCHEN SIE NICHT, DEN ABLEITER AUS DIE ANLAGE ZU ENTFERNEN, WÄHREND UNTER DRUCK!**

5. Lösen Sie den Ventil Schraubenmutter und Dichtungsring und ziehen Sie den Betreiber über das Ventil.

6. Lösen Sie das Ventil aus dem Gehäuse mit einem 13mm Schlüssel.

7. Entfernen Sie die Gehäusedichtung.

8. Verwenden Sie einen 10mm Inbusschlüssel um den Stopf und Sieb zu entfernen.

9. Entfernen Sie den Ventilstopf mit einem 10mm Inbusschlüssel.

10. Entfernen Sie den Ventilkolben und Feder. Sie können diese Teile einfach (**und Behutsam**) mit einem Schraubendreher durch den Sieb-Durchlass hoch ziehen und raus nehmen.

11. Entfernen Sie den Testknopf mit einem 14mm Schlüssel.

12. Säubern Sie das Gehäuse gründlich. Entfernen Sie allen Schmutz. **Bitte siehe auch Schritt 13.**

1.



2.



3.



4.



5.



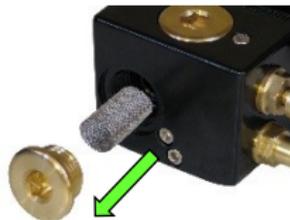
6.



7.



8.



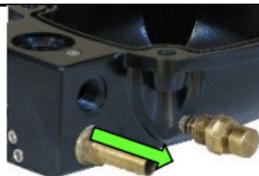
9.



10.



11.



12.



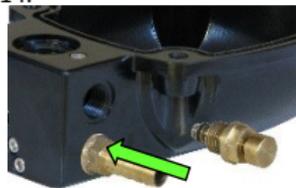
WARTUNGSANLEITUNG 2/2

13. Verwenden Sie eine Luftpistole um das Sieb und Gehäuse gründlich zu reinigen.
14. Montieren Sie den Testknopf(5) mittels einen 14mm Schlüssel (Max. 7Nm).
15. Stellen Sie den neuen Ventilkolben mit Feder(3) in dem unteren Teil des Gehäuses.
16. Schrauben Sie den Ventilstopf wieder fest mit dem 10mm Inbusschlüssel (Max. Drehmoment 10Nm).
17. Stellen Sie den Sieb zurück und schrauben Sie den Stopf wieder fest mit dem 10mm Inbusschlüssel (Max. Drehmoment 10Nm).
18. Setzen Sie die neue Gehäusedichtung(4).
19. Schrauben Sie das neue Ventil(2) auf dem Ventilgehäuse mit einem 13mm Schlüssel (max. Drehmoment 7Nm).
20. Setzen Sie den neuen Betreiber(1), Dichtungsring(6) und den Ventil Schraubenmutter (max. Drehmoment 0,5Nm).
21. Ersetzen Sie das Gehäuse Oberteil und schrauben Sie die 4 Gehäuseschrauben fest (max. Drehmoment 10Nm). Ersetzen Sie den Ablaufschlauch.
- Stellen Sie sicher, dass die Gehäusedichtung korrekt zwischen den Gehäuseteilen platziert ist.
22. Öffnen Sie langsam den Kugelhahn um normaler Systemdruck wieder herzustellen.
23. Drücken Sie den Testknopf um der Ventil-Funktion zu überprüfen.
24. *Ihr Kondensatableiter ist jetzt betriebsbereit!!*
** Hinweis: Überprüfen Sie regelmäßig die Ventulfunktion.*

13.



14.



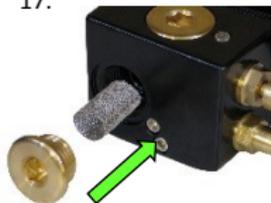
15.



16.



17.



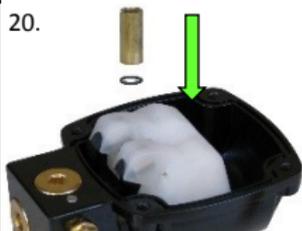
18.



19.



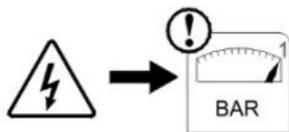
20.



21.



22.



23.



24.



WARTUNGSÜBERSICHT

<i>Datum</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Name</i>